

URWALD- KICKER



Saison 2024/2025



www.tvneuenburg.net

Ausgabe - September

Das Fußballmagazin des TV Neuenburg



*Hof von
Oldenburg*



Alter Markt 14 · 26441 Jever
Tel.: 04461 - 3081 · Fax: 04461 - 984325
www.hof-von-oldenburg-jever.de

Jahreshauptversammlung TV Neuenburg Abt. Fußball

Der Fußballabteilungsleiter Thorsten von Zabiensky lud kürzlich die Fußballer zur Jahreshauptversammlung ein. In seinem Rechenschaftsbericht gab er an, dass insgesamt 299 Mitglieder der Abteilung angehören, wobei 214 aktive Spieler und Spielerinnen in den einzelnen Mannschaften für den TVN auflaufen. Die 1. Mannschaft spielt weiterhin in der 2. Kreisklasse im Jade-Weser-Hunte-Kreis. Trainiert wird die Mannschaft seit Juli von Matthias Nanninga, Timo Hilbers und Marcio Pereira. Die 2. Herrenmannschaft spielt weiterhin als Spielgemeinschaft mit dem FC Zetel. Im Rahmen einer Spielgemeinschaft mit dem FC Zetel wird weiterhin eine Altherrenmannschaft für den Spielbetrieb gestellt. Die Frauenmannschaft musste leider zu Saisonbeginn vom Spielbetrieb zurückgezogen werden, da nicht mehr genug Spielerinnen für die Mannschaft verfügbar waren. In der laufenden Saison konnte in der Jugend jeweils in den Bereichen der G-Jugend bis zur E-Jugend sowie

eine B-Juniorinnen-Mannschaft gemeldet werden. Die D-Jugend bis zur A-Jugend spielt bei der JSG Friesische Wehde. Der TV Neuenburg bietet auch Walking Football an. Steffan Wemcken, Gerold Redemann und Wolfgang Hutmacher fungieren als Trainer und Ansprechpartner für die „Urwaldfriesen“. Es werden weiterhin Interessierte für diese Sportart gesucht. Im Moment haben sich schon 46 feste Teilnehmer für diese gemischte Mannschaft gefunden.

Zudem wurde in Kooperation mit der GPS das Team „Walking Football Starter“ für Spieler und Spielerinnen mit Handicap ins Leben gerufen. Hier ist mit bisher 25 Teilnehmern ein reger Zulauf zu verzeichnen.

Folgende Mitglieder wurden für langjährige Mitgliedschaft geehrt:

50 Jahre: Klaus Tönjes, Kurt Sakautzki

30 Jahre: Bernhard Drewes

Der Verein hat im letzten Winter in ein neues Flutlicht für das eigens angelegte Walking-Football-Feld investiert, damit dort auch im Winter trainiert und gespielt werden kann.



Alarmierend
SICHER!



IHR TECHNIKEINRICHTER

 **Überwachungskameras
von reolink**

**Beratung, Installation
& Service**

media@home STADTLANDER

Stadtlander GmbH HiFi-TV-Video • Jakob-Borchers-Straße 3 • 26340 Zetel
T 04453 / 48 98 40 • info@stadtlander-online.de • stadtlander-online.de

1. Herren: FC Ezidخان Wilhelmshaven – TV Neuenburg 1:4

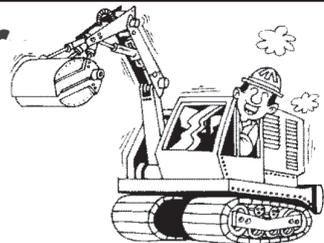
Das erste Spiel der Saison konnten wir deutlich für uns entscheiden und nehmen durch das 1:4 drei Punkte mit nach Neuenburg.

Wir wussten das uns in Wilhelmshaven ein schweres Spiel erwartet da sich der Gegner sehr verstärkt hatte und Aufstiegsambitionen hat. Wir gingen hochkonzentriert in das Spiel und mussten erstmal mit der Geschwindigkeit des Balls auf dem Geläuf und den Flügelflitzern des FC klarkommen. Dies sollte in diesem Spiel aber nicht allzu lang dauern, genauer gesagt bis zur 8. Minute. Die Neuenburger bekamen ein

Freistoß zugesprochen aus 20 Metern halblinker Position zugesprochen. Krause schnappte sich den Ball und erzielte per direktem Freistoß das erste Tor der Saison, 0:1. Es war ab da ein hitziges Spiel mit vielen Fouls, so bekam Beitz nach 21 Minuten die gelbe Karte, weil er sich lautstark beschwerte über einen nicht gegebenen Freistoß, in der 30. erhielt Krause die gelbe Karte für ein Foulspiel am Torwart. In der 38. Minute musste Lübben verletzt ausgewechselt werden, für ihn kam Buhr ins Spiel. Bis zum Halbzeitpfeiff sollte aber nichts mehr passieren sodass

Günther Bäcker

- Erd- und Kulturarbeiten
- Bagger- und Planierarbeiten
- Abbrucharbeiten - Rohrleitungsbau
- Sand und Mutterboden
- Pflasterarbeiten



Färbers Damm 1 • 26340 Neuenburgerfeld • Tel. 0 44 52-14 62 • Fax 94 89 08

es mit der knappen Führung in die Kabine ging. Unverändert ging es dann in die zweite Hälfte des Spiels. Diese begannen die Urwaldkicker aber sehr träge und ließen dem Gegner sehr viel zu. So war es nicht verwunderlich das es kommen sollte wie es kam. Der Gastgeber tankte sich durch unsere Verteidigung, legte den Ball ab und der Stürmer versenkte den Ball in Emkens Kasten. Dies sollte aber der Weckruf für die Neuenburger sein; es wurde kombiniert, man kam öfter vors Tor und der Gegner erreichte den Ball kaum. In der 61. Minute flankte Ajwasow den Ball in den Strafraum, Krause kam an den Ball und legte ab für Buhr der den Ball ohne groß zu fackeln im Tor unterbrachte, erneute Führung für den TVN, 1:2. In der 72. Minute gab es dann einen Dreifach-Wechsel – Aden, Streekmann und Drewes kamen auf den Platz für Schönhöbel, Ajwasow und Krause. Und die Wechsel sollten sich bezahlt machen, in der 77. Minute kam Buhr an den Ball im Mittelfeld, marschierte einige Meter mit diesem, passte dann zu Drewes und dieser schoss eine Rakete

Richtung Tor ab aus 20 Metern – keine Chance für den Torhüter, 1:3! In der 80. Minute erhielt Hilbers dann noch eine gelbe Karte für Foulspiel. Der Endstand sollte in der 90. Minute erreicht werden, nach Vorlage von Beitz erzielte Gehs das 1:4. Dies sollte seine letzte Aktion sein, denn im gleichen Atemzug kam dann Voigt für ihn in die Partie. Es sollte aber nicht die letzte Aktion des Spiels sein. In der 93. Minute tankte sich ein Spieler von Ezidخان durch den Strafraum, hatte nur noch Emken vor sich der eigentlich den Ball sicher gehabt hätte. Irgendwie kam Emken aber nicht an den Ball und räumte versehentlich den Gegenspieler ab, Elfmeter für den Gastgeber. Ezidخان legte sich den Ball parat und zielte auf die rechte untere Ecke, Emken hatte aber das richtige Gespür und hielt den Elfmeter bravourös! Keine Minute später piff der Schiedsrichter die Partie ab, die ersten drei Zähler für Neuenburg und das Ende einer langen Durststrecke ohne Sieg gegen den FC Ezidخان Wilhelmshaven!



KAMINHOLZ

JAN HINRICHS

Dorfstraße 39
26345 Bockhorn
Tel. 0162 – 48 321 87

BLUMEN HIBBELER

Neuenburg · Zum Bahnhof 1

☎ 0 44 52-3 05

Moderne Floristik · Kranzbinderei

Beet- und Balkonpflanzen

Obst und Gemüse



Walking Football: „Fußballglück“ in Schüttorf

15 Mannschaften beim Walking Football Turnier

Wenn man im Allgemeinen von „Fußballglück“ spricht, meint es oft ein glückliches Ergebnis. Ein Sieg in letzter Minute, ein Sieg durch ein Eigentor oder Ähnliches. Benutzt man das Wort „Fußballglück“ in Zusammenhang mit Walking Football, meint das die Momente, die dich als Spieler glücklich machen. Wenn du im fortgeschrittenen Alter noch einmal in die Vergangenheit abtauchen kannst, um mit deinen Jungs zu Kicken. Wenn Du wieder Teil eines Teams bist und gebraucht wirst, kommen die schönen, verlorenglaubten Gefühle wieder hoch. Der „Kabinenmief“ ist wieder allgegenwärtig. Zu verdanken haben wir das der neuen Fußballvariante. Wir, die Urwaldfriesen des TV Neuenburg durften erstmalig in Schüttorf dabei sein. Wir haben bisher schon das eine oder andere Turnier gespielt, aber immer bestand das Teilnehmerfeld aus deutschen Teams. Am Samstag erlebten wir dann einen „Zweiländervergleich“. Acht niederländische Teams nahmen teil und das machte mich sehr neugierig. Wir in Neuenburg haben uns vorgenommen, nicht nur Gehfußball zu spie-

len, sondern auch Walking Football zu leben. Ich meine die Kultur, die Walking Football ausmacht. Der FC Schüttorf 09 um Hannes Kerkhoff und sein Team leben diese Kultur und haben auch ihr 4. Walking Football Turnier in diesem Sinne ausgerichtet. Hier ging es wirklich nur um das gemeinsame Fußballspielen. 15 Teams, die nur Spaß haben wollten und diesen auch bekamen. Ganz besonders habe ich mich über die niederländischen Teams gefreut. Walking Football in Reinkultur. Faire Spiele, tolle Spielzüge und nur glückliche Gesichter bei allen 15 Teams. Zum ersten Mal kamen wir auch mit den leicht abweichenden Regelauslegungen der Niederlande in Berührung. Eindribbeln statt Einkicken waren neu für uns und sorgten anfänglich für Irritationen. Das legte sich aber schnell und auch wir fanden Gefallen daran. Wie wichtig für unser Spiel gute Schiedsrichter sind, haben die Referees in Schüttorf gezeigt. Sie waren nicht nur die Hüter über die Regeln, sondern auch über die Kultur. Als ein Pfiff ertönte, weil ein Angreifer den ballführenden Verteidiger zu aggressiv anlief, bekam ich ein Grinsen ins Gesicht und dachte „jawoll“, der

IHR FRISÖR

*Topmodische Frisuren
stylish frisiert!*

PETRA CORDES

NEUENBURGER STRASSE 5 - 26340 ZETEL

TEL. 0 44 53 / 65 23

Schiri achtet auf die WF-Kultur. Das Schiedsrichterteam in Schüttorf bestehend aus Jessica Reimer, Bert Schnippe, Mirco Bardenhorst, Thorsten Thomas und Julian Arrindel leiteten alle Spiele sehr souverän und sympathisch. Sie waren der Garant für schöne Spiele. Diese Regel- und Kulturhüter brauchen wir alle auch bei unseren Trainingsspielen.

Ich möchte mich im Namen der Teams bei Hannes Kerkhoff, der Turnierleitung, den Damen im Service und den Referees für die tolle Ausrichtung des Turniers auf der sehr schönen Sportanlage bedanken.

PS. Eine „Dritte Halbzeit“ mit so vielen Menschen war neu für mich, toll!
Bleib am Ball

Gebäudethermografie

Rauchwarnmelder



Roland Schubert

Schornsteinfegerbetrieb



Pohlstraße 2 · 26340 Zetel · Telefon 04453 489482

Ausführung sämtlicher
Estricharbeiten

schwimmender Zementestrich
Verbundestrich · Anhydrit-Fließ-Estrich

Eilers-Zementestrich GmbH

Am Geeschendamm 5 · 26345 Bockhorn
Tel. (0 44 53) 9 79 831 oder 98 12-0
Fax (0 44 53) 97 99 59

B-Juniorinnen Pokalspiel:

TV Neuenburg - MSG Büppel/EPO III (A 9er)

5:0

Am 10.08.2024 trafen unsere Mädels im Pokalspiel auf die MSG Büppel/EPO III (A 9er). Von Anfang an gaben alle Mädels Vollgas und so erzielte Maries Noack bereits in der 4. Minute das 1-0. Mit einem Hattrick in der 14., 34. und 42. Minute erzielte Clara Krause mit ihren Toren den Halbzeitstand zum 4-0. In der zweiten Halbzeit machte sich bei allen Spielerinnen die enorme Hitze bemerkbar. Der Schiedsrichter machte

in jeder Hälfte eine Trinkpause zum Regenerieren. Leony Krause erzielte in der 46. Minute das 5-0 zum Endstand. Das war eine gute Mannschaftsleistung und hoch verdient!

Es spielten:

Ilfet Horo (MK), Melina Borchers (TW), Lenja Botschek, Clara Krause, Sophie Saganty, Leony Krause, Maries Noack, Merle Allmers, Mira Engqvist, Marie Töben und Lana Janßen

1. Herren: TV Neuenburg – FC FW Zetel II

2:2

In einer höchst brisanten Partie trennten wir uns mit 2:2 von der Zweitvertretung des FC FW Zetel.

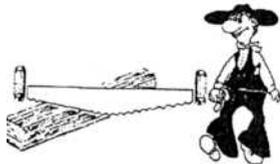
Die erste Hälfte fing sehr vorsichtig an, beide Mannschaften tasteten sich ab, wollte doch keine am Ende aufgrund eines Fehlers die drei Punkte liegen lassen. Trotz allem kamen wir zu vereinzelt Torchancen, die aber alle verpufften. Aufgrund einer Verletzung musste Streekmann in der 23. Minute ausgewechselt werden, für ihn kam Hartwig in die Partie. In der 38. Minute erhielt Krause eine gelbe Karte für Foulspiel. Ohne weitere Vorkommnisse sollte es in die Halbzeitpause gehen. Zur zweiten Halbzeit stellte der Trainer taktisch nochmal um; Hartwig kam

wieder auf die Ersatzbank und für ihn kam Drewes in die Partie. Und dieser Wechsel sollte sich schnell lohnen; nachdem sich Ajwasow in der 51. Minute durch mehrere Spieler durchgetankt hatte kam der Pass zu Drewes der am Verteidiger vorbeikam und zum 1:0 einnetzte! Leider sollte die Führung aber nicht lange anhalten; nach weiteren drei Minuten war der Gast angestachelt und erzielte das 1:1. Dann war für gute 20 Minuten Ruhe, auch wenn auf beiden Seiten leichte Torgefahr entstand, beide Torhüter hielten ihren Kasten sauber. In der 72. Minute kam Aden für Osewold in die Partie, in der 75. Minute war Feierabend für Gehs und Bosse, Meyer und Uken kamen ins

*Wir bauen aus Holz-
was Sie wollen.*



Gerd Eilers GmbH & Co. KG
Zimmereibetrieb
Am Geeschendam 5 · 26345 Bockhorn



Telefon 0 44 53-98 12 - 0 • Fax 98 12 29

Spiel. Kurz darauf, genau genommen in der 80. Minute flankte Krause in den Sechzehner, der Ball fand den Kopf von Ajwasow und dieser verwandelte zum 2:1. Dann begannen die seltsamen letzten Minuten; wir erkämpften uns Chance um Chance, es wurde aber alles gegen uns gepfiffen. In der 88. Minute wurde dann Uken filmreif von den Beinen gesenzt, glasklarer Elfmeter für sämtliche Leute auf dem Platz, seien es Zuschauer, Spieler; ja, sogar Gegenspieler; der Schiedsrichter war anderer Meinung und ließ einfach weiterspielen. Zetel hatte dadurch Hoffnung und erkämpfte sich immer mehr Meter in unseren Strafraum. In der 95. Minute (!) erhielt Brokmann die gelbe Karte für Foulspiel. In der 98. Minute wusste sich Krause nicht anders zu helfen und verursachte ein taktisches Foul damit der Spieler

nicht durch ist. Gelb-Rot für Krause und die Sperre für das Spiel gegen Rodenkirchen. Den Freistoß konnte Emken entschärfen, der Ball landete 25 Meter vor dem Tor. Dort wurde wieder in der Verteidigung, der Meinung des Schiris nach, gefoult, erneuter Freistoß für Zetel. Die 100. Minute war nicht mehr weit weg. Der ausgeführte Freistoß konnte nicht entscheidend geklärt werden, kam zurück zum Zeteler Spieler und dieser verwandelte mit sehr viel Glück durch dutzende Neuenburger und Zeteler Flach in die Ecke des Tores, der Ausgleich zum 2:2. Der Schiedsrichter ließ nur nochmal anstoßen und dann war das Spiel auch vorbei. Wäre der glasklare Elfmeter gegeben worden wären die drei Punkte an der Urwaldkampfbahn geblieben, so mussten wir uns die Punkte teilen.

Heizung – Sanitär – Elektro



Neuenburger Straße 5
26345 Bockhorn

Telefon 0 44 51 - 75 64

Lösungen auf
sympathische Art





rvbvarel Nordenham.de

Ausbildung zum
Bankkaufmann (m/w/d)
gefällig? Oder erstmal
ein Praktikum?

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Jetzt
bewerben!

Bei uns bist du richtig. Wir möchten unser Team verstärken und suchen **Auszubildende** sowie **FOS-Praktikanten** mit dem Berufsziel **Bankkauffrau/-mann (m/w/d)**.

Raiffeisen-Volksbank
Varel-Nordenham eG



1. Herren: TV Neuenburg – AT Rodenkirchen

2:1

Wie spannend möchte man ein Spiel gestalten? Die Neuenburger waren der Meinung – JA! Gegen den AT Rodenkirchen gewannen wir knapp mit 2:1 an der Urwaldkampfbahn in einem Spiel wo die Mannschaft nicht die Leistung gezeigt hat zu der sie fähig ist.

Wir kamen von Anfang an nicht richtig ins Spiel und erlaubten dem Gegner zu viel sodass sie immer wieder vor unserem Tor erschienen, konnten es aber in nichts Zählbares umwandeln. In der 13. Minute musste Bosse verletzt ausgewechselt werden, für ihn kam Buhr ins Spiel. Keine Minute Später klingelte es. Die Rodenkirchner nutzten eine Unachtsamkeit der Abwehr aus, Emken kam zu spät aus seinem

Tor raus und der Gegner konnte in Führung gehen, 0:1 in der 13. Minute. In der 21. Minute dann eine kuriose Szene, Foul an Brokmann, es schien alles geklärt und auf einmal zückt der Schiedsrichter, der während des ganzen Spiels eine tadellose Leistung zeigte, die rote Karte für einen Rodenkirchner. Im Nachhinein erfuhren wir dann dass er Brokmann beleidigt hatte und aufgrund dieser Unsportlichkeit die rote Karte bekam. Dies sollten wir aber nicht ausnutzen können. Man merkte nicht, dass der Gegner mit einem Spieler weniger spielte. Nach 28 Minuten kam Uken auf die Bank zurück, für ihn kam Hilbers. In der 32. Minute mussten wir dann wieder Verletzungsbedingt aus-

Kleinkläranlagen

- Neubau
- Nachrüstung
- Wartung

Fett-/Ölabscheider
Pumpenstationen

Koch & Stark

Klärtechnik

Friedeburger Straße 3 · 26340 Zetel
Tel. 0 44 52 – 70 83 11 · Fax 0 44 52 – 70 83 12
www.kochundstark.de

wechseln; Ajwasow verletzte sich an der Hacke, für ihn kam Beitz rein. Brokmann erhielt in der gleichen Minute für ein Foul die gelbe Karte sowie ebenfalls der frisch eingewechselte Beitz in der 37. Minute. In der Halbzeit sollte nichts mehr passieren. Mit einem Rückstand ging es in die Kabine. Zur zweiten Halbzeit wechselte Nanninga einmal; Mina Vasquez kam ins Spiel für Rodriguez Lasso. Die Neuenburger kamen besser in die zweite Halbzeit rein, erlaubten dem AT nichts mehr.

In der 50. Minute kam Uken wieder in die Partie für Drewes. Wir erkämpften uns Chancen, verbaßelten die aber allesamt. Es war äußerst schwer durch die Abwehr zu kommen da sich die Gäste quasi mit jedem Spieler hinten reinstellten um die Führung über die Zeit zu bringen. In der 66. Minute war es dann aber soweit; nach einem Pass aus der eigenen Hälfte von Schönhöbel kam Uken am Torwart vorbei und traf zum Ausgleich, 1:1. Jetzt hatten die Urwaldkicker end-



**Mit Erfahrung
und Kompetenz
realisieren wir Ihre
Wohnwünsche!**

Möbel 
Coldewey

Möbel Coldewey / Küchenstudio | Zum Bahnhof 2-4 · Tel. 0 44 52 / 9 12 10

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr.: 9.30–18.00 Uhr | Sa.: 9.30–16.00 Uhr

www.moebel-coldewey.de

lich Blut geleckt. In der 70. Minute erhielt Hilbers die gelbe Karte für Foulspiel, in der 80. Minute musste Willms mit einem Mittelfußbruch ausgewechselt werden. Trotz allem witterten wir die Chance auf drei Punkte; so sollte es auch kommen. Nach einem schön getretenen Eckball von Gehs kam die Pille zu

Jürgens und dieser verwandelte eiskalt zum 2:1 in der 85. Minute. In der 86. Minute erhielt Gehs dann noch die gelbe Karte, doch trotzdem retteten wir den Vorsprung über die Zeit und behielten die Punkte vor heimischer Kulisse. 7 Punkte aus den ersten drei Spielen, das kann sich sehen lassen!



#wirsindbnz

DIE RICHTIGE ADRESSE FÜR IHR PROJEKT.

www.bauzentrum-varel.de



Telefon 04451 128-0
Friedrich-Ebert-Straße 59 • 26316 Varel



Gesund schlafen mit der Kraft der Zirbe!



DIEDRICH MÜLLER

CHARISMA

IDEEN · EINRICHTEN · WOHNEN · LEBEN

26340 Neuenburg • www.charisma-diedrich-mueller.de

1. Herren: TV Neuenburg – SV Brake II

0:4

In einem Spiel wo wir kaum Chancen hatten verloren wir deutlich mit 0:4.

In der ersten Halbzeit konnten wir relativ gut mithalten, erkämpften uns auch einige Chancen, die aber alle nicht fruchteten. Abwehr und Mittelfeld hatten viel zu tun mit den pfeilschnellen Stürmern des Gegners, die sie aber gut in Schach halten konnten. Dies sollte 26 Minuten gut gehen, dann leisteten sich die Urwaldkicker aber mehrere Fehler hintereinander sodass die Braker zum 0:1 treffen konnten. In der 42. Minute musste Gehs verletzt ausgewechselt werden, für ihn kam Streekmann in die Partie. Mit 0:1 endete die erste Halbzeit. Zur zweiten Halbzeit

kam Uken für Beitz ins Spiel. Man war motivierter den Ausgleich zu erzielen, vielleicht sogar zu übermotiviert. Man hatte den Gegner aber in der Schlinge und erzielte gute Torchancen die aber allesamt nicht im Tor landen wollten. In der 55. Minute kam Wardenburg ins Spiel, für ihn ging Mina Vasquez vom Platz. Sekunden später erhielt Hilbers die gelbe Karte, in der 59. Erhielt dann Drewes noch die gelbe Karte. In der 60. Minute kam Hilbers einen Schritt zu spät und foulte seinen Gegenspieler, hierfür erhielt er dann die gelb-rote Karte und fällt für das nächste Spiel aus. 30 Minuten in Unterzahl waren gegen den Gegner kaum zu schaffen. In der 63. Minute erzielte Brake das



Autolackierung
Ralf Stengler

☎ 0 44 52 / 14 46



Unfallinstandsetzung
Reparaturen
Beschriftungen

Collsteder Damm 8 (Gewerbegebiet)

26340 Neuenburg

Fax 0 44 52 71 64

E-mail: ralf.stengler@ewetel.net

0:2, nur zwei Minuten später kam es zum Strafstoß nach einem leichten Foul im Strafraum; dieser wurde ebenso verwandelt, 0:3 in der 65. Minute. Kurz vor Ende sollte Brake nach nicht gegebenem Foul an

unserem Torhüter und abseitsverdächtiger Position das 0:4 erzielen was den Endstand bedeutete. Ein ernüchterndes Ergebnis gegen einen direkten Konkurrenten.

A-Junioren: Tapken Energie Konzepte neuer Trikotsponsor

Die Wehdekicker freuen sich, die Firma Tapken Energiekonzepte als ihren neuen Trikotsponsor für die kommende Saison 2024/25 bekannt zu geben. Der Trikotsponsor ist eine bedeutende Position auf dem Trikot eines Fußballvereins, und die A-Junioren der JSG Friesische Wehde sind stolz darauf, Tapken Energiekonzepte aus Neuenburg als ihren neuen Partner in dieser Rolle zu haben. Das Team

von Tapken Energiekonzepte besteht aus Fachleuten aus verschiedensten Bereichen wie Architekten, Heizungsbau- und Schornsteinfegermeistern sowie Energieberatern. Das Logo wird zukünftig auf der Brust der Trikots der Spieler zu sehen sein und somit bei jedem Spiel und jeder Veranstaltung eine wichtige Präsenz auch in unserem Team haben.



Bauen nach Ihren Wünschen

- schlüsselfertig -

Sprechen Sie mit uns. Es lohnt sich immer!



Alles aus einer Hand

- Baubetreuung
- Bauplanung
- Erledigung sämtl. Formalitäten mit den Baubehörden
- Bauausführung zu Festpreisen für den Rohbau oder schlüsselfertig
- Reparatur und Zimmerarbeiten
- Baugrundstücke vorhanden



Gerd Eilers
Bauunternehmen
GmbH & Co. KG

26345 Bockhorn
Am Geeschendam 5
Tel. (04453) 98120 + 7484
Fax (04453) 9812-29

Heute mussten die Mädels des TV Neuenburg im Auswärtsspiel in Oldenburg gegen MSG Büppel/EPO III antreten. Gleich zu Anfang war zu sehen wer heute das Spiel gewinnen wollte. Voller Tatendrang gingen die Neuenburgerinnen ins Spiel und es dauerte nur 6 Minuten bis Ilfet Horo das 1:0 erzielte. In der 13. und 16. Minute erzielte Mannschaftskapitänin Mira Engqvist das 2:0 und 3:0. Clara

Krause schoss in der 18. Minute das 4:0 und so ging es in die Halbzeit. In der zweiten Halbzeit drehte MSG noch einmal auf, aber dann übernahmen die Neuenburgerinnen wieder das Spielgeschehen. Nele Lindenberg war es die in der 57. Minute das 5:0 erzielte. Mira Engqvist erzielte dann in der 74. Minute das 6:0 und das war dann auch das Endergebnis. Ein verdienter Sieg!



APOTHEKE NEUENBURG

Inh. Dr. Rolf Bruns · Verw. Bert Focken

Am Markt 2 · 26340 Neuenburg · Tel. 0 44 52 / 91 82 82 · Fax 91 82 82

Arzneimittel und Beratung aus einer Hand:

- ✓ Bandagen und Kompressionsstrümpfe
- ✓ Reise- und Impfberatung
- ✓ Verleih von Babywaagen, Milchpumpen und Inhalatoren
- ✓ Hilfsmittel und Krankenpflegemittel
- ✓ Blutdruck- und Blutzuckermessung
- ✓ Kostenlose Gesundheitskarte
- ✓ Kosmetik
- ✓ Notdienstansage rund um die Uhr



Ihre Apotheke in Neuenburg

NACHRUF: Trauer um Wolfgang Marek aus Neuenburg

Traurig sind alle, die ihn kannten: Wolfgang Marek ist am 5. September 2024 im Alter von 88 Jahren verstorben. Tiefe Betroffenheit herrscht bei den Mitgliedern und dem Vorstand des Turnvereins (TV) „Gut Heil“ Neuenburg. Wolfgang Marek war seit 2011 Ehrenvorsitzender des Vereins.

Er hat sich immer sehr für die Belange des Vereins eingesetzt und stets Verantwortung für den Verein und seine Mitmenschen übernommen. Mit besonderem Engagement leitete er 15 Jahre die Geschicke des Vereins als Vorsitzender.

1954 gehörte Wolfgang Marek zu den Gründungsmitgliedern

der Fußballabteilung des TV „Gut Heil“ Neuenburg und war seitdem durchgehend 70 Jahre Mitglied im Verein. 1981 begann er mit seiner Vorstandsarbeit im Verein. Von 1981 bis 1984 war er stellvertretender Leiter der Fußballabteilung, deren Leitung er dann in der Zeit von 1984 bis 1999 übernahm. Von 1983 bis 1987 war er zudem stellvertretender Vorsitzender des TV „Gut Heil“ Neuenburg, ehe er 1987 zum Vorsitzenden gewählt wurde. Dieses Amt übte er dann bis zum Jahr 2003 aus. In der Zeit von 2003 bis 2011 rückte er wieder auf die Position des stellvertretenden Vorsitzenden des Vereins. Im Jahr 2011 beendete er seine Vorstandsarbeit und wurde durch die Mitgliederversammlung auf-

AUTOHAUS PENNING

Service mit Herz und Verstand

Auch so'n Sport:
Am Wochenende
unser extra gutes Angebot bestaunen!

Schauwochenende Sa. u. So. 9.00 bis 21.00 Uhr
Beratung und Verkauf nur während der gesetzlichen Öffnungszeiten

Westersteder Str.14 · Neuenburg · Fon 0 44 52-9 12 00 · Fax 91 20 22





Olaf Löhmannsröben
Mario Behrens

LÖHMANNSRÖBEN & PARTNER STEUERBERATER

Am Markt 1 - 26340 Zetel-Neuenburg
Tel. 04452-9485980 - info@steuer-zetel.de

grund seiner unermesslichen Verdienste für den Verein zum Ehrenvorsitzenden ernannt. In der Zeit seines ehrenamtlichen Wirkens erhielt er zahlreiche Ehrungen für sein herausragendes Engagement. Er wurde mit der silbernen und der goldenen Ehrennadel des Kreissportbundes Friesland, der Verdienstnadel

des Niedersächsischen Fußballverbandes und dem Friesland-Taler des Landkreises Friesland geehrt. „Der TV Neuenburg hat ihm viel zu verdanken und wird sein Andenken stets in Ehren halten. Unser Mitgefühl gilt Waltraut und seiner Familie“, teilt der Vorstand des TV „Gut Heil“ Neuenburg mit.

BAUGESCHÄFT

LUBITZ 

MEISTERBETRIEB

- **Schlüsselfertige Bauten**
- **Sämtliche Umbau- und Reparaturarbeiten**
- **Ausführung von sämtlichen Stahl-Betonarbeiten**

**Am Geeschendamm 15
26345 Bockhorn
Tel. 04453/998874
Mobil 0175/4244994**



Drogerie

Zimmermann Inh. U.Theuer

Reformhaus neufarm

Zeteler Straße 3 • 26340 Neuenburg • Telefon 04452-391



Thalen Gruppe

— IHR PARTNER FÜR BAUPROJEKTE —

*Wir wünschen allen
Mannschaften eine
erfolgreiche Saison*



Thalen Consult GmbH - Urwaldstraße 39 - 26340 Neuenburg - Telefon 04452 916-0 - www.thalen.de

C- Jugend: JSG Friesische Wehde II - WSC Frisia Wilhelmshaven II 13:1

Heute sahen wir dominante Junioren der JSG. Von Anfang an zeigte die JSG, wer hier zu Hause ist und das Spiel unbedingt gewinnen will.

Bereits in der 3. Minute erzielte Kuba Herrmann das 1:0. Quentin Werner war es der dann im Doppelpack in der 11. und 12. Minute auf 2:0 und 3:0 erhöhte. Mit einem Weitschuss erzielte dann Jason Krüger das 4:0 in der 14. Minute. Nach kurzer Verschnaufpause war es wiederum Quentin Werner der in der 25. Minute das 5:0 erzielte. 2 Minuten später traf Jason Krüger zum 6:0 Halbzeitstand. In der zweiten Halbzeit gesellte sich Keno Schultz zu den Torschützen

und traf in der 38. Minute zum 7:0. Zwischenzeitlich erzielten die Wilhelmshavener das 7:1. Auch Marius Bednarek wollte nicht nur zuschauen und traf zum 8:1 in der 42. Minute. Laith Alsaho traf dann in der 50. Minute zum 9:1. Nun wollte auch Justin Scheffler mal ran und traf zum 10:1 (54.Min.). Ahmad Alswaid erzielte dann in der 67. Minute das 11:1. 2 Minuten später erhöhte Finn-Luca Gohlke auf 12:1. Kuba Herrmann war es der in der 70. Minute das 13:1 zum Endstand erzielte.

Klasse Jungs, das war schön anzusehen!

In einem über die volle Spielzeit dominanten Auftritt gewannen die Urwaldkicker in der Höhe noch zu niedrig mit 1:6.

Aufgrund zahlreicher Verletzungen und krankheitsbedingter Absagen musste Trainer Nanninga auf fünf Positionen umstellen. Trotzdem wollte man nichts anbrennen lassen und spielte von Anfang an auf volle Attacke. Sollten die ersten Torschüsse noch im Sand verlaufen, so ging es in der 12. Minute mit dem 0:1 los. Drewes wurde im Strafraum gefoult und es wurde den Neuenburgern ein Elfmeter zugesprochen. Buhr nahm die Verantwortung auf sich und verwandelte sicher zur Führung. Schon in der 19. Minute ging es weiter; nach Steckpass von Brokmann kam Gehs an den Ball und drückten den Ball volles Pfund ins gegnerische Tor,

0:2. Nach einigen missglückten Torchancen, auch hundertprozentigen, dauerte es schließlich bis zur 37. Minute, nach Vorlage von Rodriguez Lasso kam der Ball abermals zu Gehs dieser schoss im ersten Anlauf den Torhüter an, im zweiten brachte er den Ball aber im Tor unter zum 0:3. Mit diesem Ergebnis ging es schließlich auch in die Kabine. Unverändert gingen die Neuenburger in die zweite Halbzeit. Diesmal sollte es auch nicht lange dauern bis der nächste Treffer fiel; nach 51 Minuten kam Gehs in den Strafraum, passte quer zu Rodriguez Lasso und dieser bedankte sich und schob zum 0:4 ein. In der 52. Minute der erste Wechsel dann, Krause kam neu ins Spiel für den stark kämpfenden, aber glücklosen Drewes. Drei Minuten später kam dann Wardenburg für Rodriguez Lasso in die Partie. Die SG hatte

FAHRSCHULE

Hajo Kuck

Wir sind für Sie da

Urwaldstraße 21 · 26345 Bockhorn

Mühlenstraße 24 · 26340 Zetel-Neuenburg

Lange Straße 31 · 26316 Varel

Mobil 01 72 / 43 34 5 34

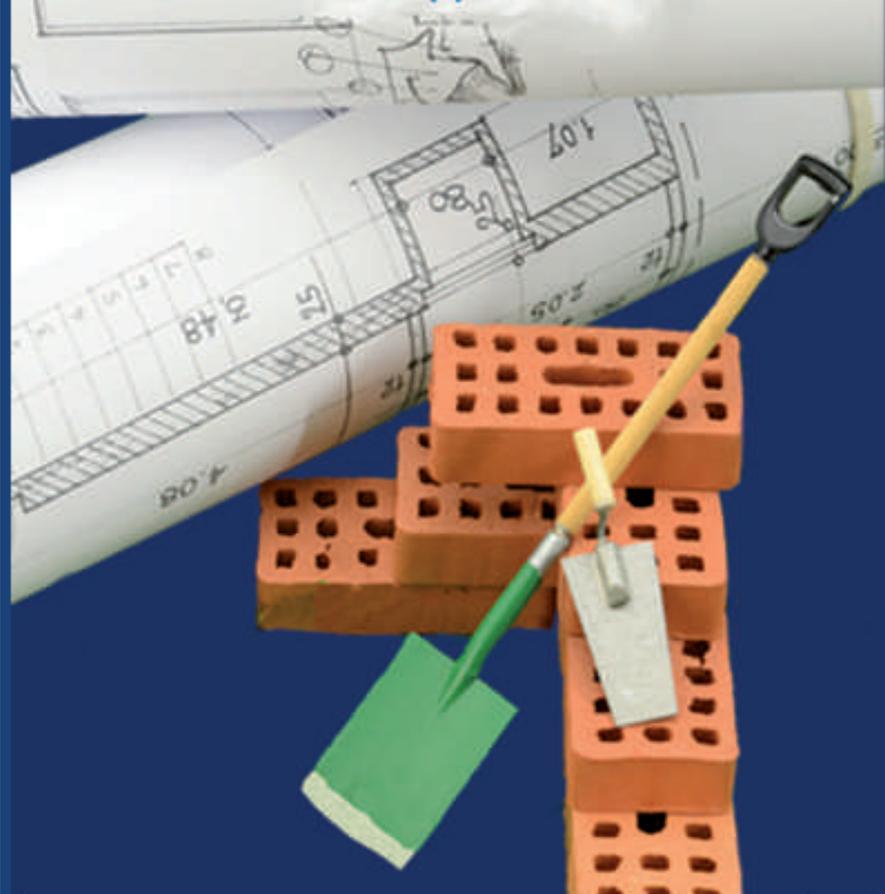
kaum Antworten parat, kam aber von der 55. Bis zur 65. Minute zu guten Chancen. So sollte in der 63. Minute der Ehrentreffer für die SG fallen, 1:4. Davon ließ sich der TV aber absolut nicht beeindrucken, schon in der 66. Minute kam Brokmann an den Ball, setzte sich gegen drei Spieler durch und passte zu Buhr der eiskalt zum 1:5 verwandelte. In der 68. Minute hatte Buhr Feierabend, Stark kam dafür und erhielt etwas Einsatzzeit. In der 71. Minute schon sollte der Endstand hergestellt werden; nach Flanke von Brokmann landete der Ball bei Gehr, der ihn direkt per Hacke weiterleitete auf Mina Vasquez. Dieser nahm ihn per Brust an und schloss dann per Volley ins lange Eck ab, 1:6. Danach hatten die Neuenburger noch einige sehr gute Torchancen, teilweise nur wenige Meter vom Tor, es

konnte aber keine einzige mehr verwertet werden. So stehen die Neuenburger bei 10 Punkten nach fünf Spielen und waren zumindest kurzzeitig bis Sonntag Tabellenführer.



BOCKHORN **HH** Service
Grünanlagenpflege

**Wir helfen Ihnen bei der Umsetzung Ihres
Wohn(t)raums!**



LONECKE

TRAUCO
GRUPPE

Neuenburger Straße 22
26340 Zetel
www.lonecke-zetel.de

Bauen · Wohnen · Garten



Besser ankommen.

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Kfz-Anhänger, Zubehör
- **GOODYEAR** - Reifencenter
- Werkstattservice/
Abschleppdienst
- SB-Felta-Tankstelle
mit Shop
- Tankautomat 24 Std.

.. Autohaus
TÖNJES

NEUENBURG

Zeteler Str. 12 • 26340 Zetel/Neuenburg

Tel. 0 44 52-3 97 • Fax 0 44 52-13 39

www.autohaus-toenjes.de

